
 LEADER-Region Schaumburger Land: Projektskizze 	
1. Projekttitlel	Anschubfinanzierung für einen Regionalstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Schaumburg
2. Projektbeschreibung und -begründung	<p>Projektbeschreibung:</p> <p>Das Hospiz- und Palliativnetzwerk Schaumburg e.V. hat bisher mit weitestgehend ehrenamtlicher Arbeit ein Netzwerk aus vielen Akteuren der palliativen und hospizlichen Arbeit in Schaumburg aufgebaut. Die weitere Entwicklung dieses Netzwerkes aus ehrenamtlich aktiven und hauptamtlichen professionellen Leistungserbringern im ambulanten wie stationären Bereich erfordert eine hauptamtliche Koordinationsstelle. Der Regionalstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Schaumburg wird das Ziel haben, die hospizliche und palliative Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen zu befördern, sicherzustellen und positiv weiterzuentwickeln; sowohl im ambulanten, als auch im stationären Bereich.</p> <p>Ziel ist dabei eine enge Zusammenarbeit zwischen der Basis- und Spezialversorgung, um betroffenen Menschen eine hochwertige und würdevolle Begleitung geben zu können. Für die Umsetzung dieser Inhalte soll eine sensible Abstimmung der ehrenamtlichen und professionellen Akteure erfolgen, um Palliativmedizin und Hospizarbeit noch besser zu verbinden. Die Vernetzung der Leistungserbringer der Basis- und Spezialversorgung ist dabei von besonderer Wichtigkeit, damit eine adäquate und flächendeckende Versorgung der betroffenen Menschen und deren Angehörigen stattfinden kann.</p> <p>Konkrete Arbeitsschritte des Projektes sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anschubfinanzierung für eine neu zu schaffende Koordinationsstelle (40 Wochenstunden) und eine Verwaltungsstelle (20 Wochenstunden) über zwei Jahre. Pro Jahr 65.000 € + 20.000 € = 85.000 € • Organisation der 24-Stunden-Hotline • Durchführung regelmäßiger Netzwerkforen zum Austausch und zur Abstimmung aller beteiligten Netzwerkpartner. Hierbei können strukturelle Probleme und Lösungen gemeinsam erarbeitet werden, dadurch wird eine größtmögliche Transparenz angestrebt. • Des Weiteren werden Fachreferenten zu verschiedenen Themen und Entwicklungen eingeladen. <p>Der Regionalstützpunkt wird für den gesamten Landkreis Schaumburg tätig sein. Weil die Gemeinde Auetal und die Stadt Rinteln zur LEADER-Region Westliches Weserbergland zählen, wird das Projekt in Kooperation mit dem Westlichen Weserbergland durchgeführt.</p> <p>Zusätzlich zu den angegebenen Gesamtkosten von 170.000 € fallen Sachkosten für die Personalstellen (Raummiete, Büromaterial, Telefon etc.) in Höhe von insg. 29.140 € an. Sie können nicht über LEADER gefördert werden und werden von der AWO-Stiftung getragen.</p> <p>Projektbegründung, Kosten/Nutzen:</p> <p>Die Koordination der Hospizarbeit und Palliativversorgung im Landkreis Schaumburg soll die Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen befördern und sicherstellen. Die Organisation von Fort- und Weiterbildung dient der Qualitätssteigerung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den entsprechenden Berufen und ermöglicht so eine verbesserte Versorgung der Patienten. Die verbesserte Koordinierung der im Ehrenamt wie Hauptamt Tätigen soll die Erstellung integrierter Handlungskonzepte ermöglichen.</p> <p>Unter dem Aspekt der demografischen Entwicklung ermöglichen integrierte Handlungskonzepte, die anstehenden Herausforderungen bei sinnvoller Einsetzung begrenzter Mittel zu meistern.</p> <p>Zusätzlicher „Mehrwert“ durch die Förderung des Projektes über LEADER:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Beratung innerhalb der LAG führt zur Information und weitergehenden Abstimmung mit potenziellen anderen Projektträgern. • Konkreter Beitrag zur Zielerreichung des REK: Das Projekt leistet einen Beitrag zum Strategischen Ziel „Bedarfsgerechte Mobilität, Versorgung und Wohnen im ländlichen Raum ermöglichen“ sowie zum Querschnittsziel „Besondere Belange von Jugend, Älteren und allen Menschen mit Behinderungen berücksichtigen, Integration und Chancengleichheit fördern“ (REK, Seite 67).
3. Projektkosten	Projektkosten: ca. 170.000 € (Arbeitgeberkosten inkl. Sozialversich.-Anteil gem. TvöD-SuE)
4. Projektträger	Hospiz- und Palliativnetzwerk Schaumburg e.V.
5. Ansprechpartner	Frau Heidemarie Hanauske, (05721) 939834
6. Projektpartner	Klinikum Schaumburg, Pflegedienste, Kirchengemeinden, ehrenamtliche Hospizgruppen,

	stationäre Hospize, Palliativmediziner, Ergo- und Physiotherapiepraxen, Stationäre Altenhilfeeinrichtungen.		
7. Projektbausteine	<input checked="" type="checkbox"/> nein (in sich abgeschlossenes Projekt) <input type="checkbox"/> ja (weitere Projektbausteine geplant) Wenn ja, welche?		
8. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „A – Demografische Entwicklung / Daseinsvorsorge“ (REK, S. 69ff) Handlungsfeldziel: „A2 – Lokale Versorgungsangebote verbessern u. erhalten“ (REK, S. 70) Teilziel: „A2.1 – Vernetzung und Erweiterung lokaler Versorgungsangebote“ (REK, S. 70)		
9. Förderfähigkeit gemäß REK	REK-Fördertatbestand: „als Anschub projektbezogene Personalkosten (in der Regel für max. bis zu einem Jahr, bei regional bedeutsamen Projekten max. bis zu zwei Jahre“ (REK, S. 111) sowie „Maßnahmen [...] zur Vernetzung, Erweiterung oder Bündelung lokaler Versorgungsangebote (z.B. Nah- und medizinischen Versorgung, sozialer Angebote o.ä.)“ (S. 112).		
10. Bewertung	REK-Mindestkriterien erfüllt? <input checked="" type="checkbox"/> (20 Punkte, siehe: „Projektbewertung“)	REK-Qualitätskriterien: 18 Punkte (siehe: „Projektbewertung“)	Gesamtbewertung: 38 Punkte
11. Ermittlung des Fördersatzes	Grundfördersatz nach Qualität (s. „Projektbewertung“) gem. REK: 38 – 45 Punkte		40 %
	Fördersatz nach Antragsteller gemäß REK:		20 %
	Fördersatz insgesamt gemäß REK:		60 %
12. Projektfinanzierung	EU-Mittel:	51.000 €	60 % Förderung der Bruttokosten im 1. Jahr
		30.600 €	60 % von 60 % der Bruttokosten im 2. Jahr („degressive Staffelung“ gem. LEADER-RL)
		81.600 €	EU-Mittel insg. in 2 Jahren
	<i>davon 68.000 € (5/6) vom LEADER-Budget der Region Schaumburger Land</i>		
	<i>davon 13.600 € (1/6) vom LEADER-Budget der Region Westl. Weserbergland</i>		
	Hospiz- und Palliativnetzwerk Schaumburg e.V.	8.400 €	Eigenanteil des Vereins
	Landeskirche Schaumburg-Lippe	40.000 €	(zugleich öffentliche Kofinanzierung)
	Landkreis Schaumburg*:	40.000 €	(zugleich öffentliche Kofinanzierung)
Summe:	170.000 €		
13. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 01.04.2018	Geplanter Abschluss: 31.03.2020	
14. Projektevaluierung	Kriterien zur Überprüfung des Projekterfolgs: <ul style="list-style-type: none"> • 24-Stunden-Hotline ist etabliert und funktioniert durchgehend einwandfrei. • Pro Jahr werden fünf neue Kooperationspartner gewonnen. 		
15. LAG-Beschluss	21. LAG-Sitzung am 27.09.2017		
	<input checked="" type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind nicht gegeben (§ 7 (6) Geschäftsordnung) <input type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind gegeben; Herr/Frau nimmt daher nicht an Beratung und Abstimmung teil.		
	<input checked="" type="checkbox"/> mindestens 50 % WiSo-Partner bei der Abstimmung	28	Ja-Stimmen
		Nein-Stimmen	0
			Enthaltungen

* Der Kofinanzierungsbetrag des Landkreises Schaumburg steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel.

Projektbewertung gemäß REK, Kap. 12.2:

Kriterien	Erfüllt	Punkte
Stufe 1: Mindestkriterien (erfüllt/nicht erfüllt: 0 od. 2 Punkte): insg. max. 20 Punkte (REK, S. 117)		
1) Das Projekt liegt im Gebiet der Region Schaumburger Land: <i>Das Projekt wirkt sich positiv in der gesamten Region Schaumburger Land aus.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
2) Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie:	<input checked="" type="checkbox"/>	2

Kriterien	Erfüllt	Punkte
<i>Siehe Pkt. 8 der Projektskizze.</i>		
3) Das Projekt bedient mindestens ein Handlungsfeld: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 8.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
4) Das Projekt hat eine gesicherte Trägerschaft, die eine Umsetzung gewährleisten kann: <i>Die Trägerschaft hat der Verein Hospiz- und Palliativnetzwerk Schaumburg e. V.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
5) Die Wirtschaftlichkeit des Projektes ist ersichtlich. Ein nachvollziehbarer Kosten und Finanzierungsplan liegt vor. Die Finanzierung ist gesichert: <i>Siehe Pkt. 12 „Finanzierungsplan“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
6) Für das Projekt besteht ein realistischer Zeitplan: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 13.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
7) Durch das Projekt wird keine Bevölkerungsgruppe benachteiligt: <i>Trifft zu.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
8) Für das Projekt liegen aussagekräftige Unterlagen (u.a. Projektskizze) vor: <i>Siehe Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
9) Das Projekt ist nachhaltig (Angaben zur Unterhaltung bzw. Fortführung liegen vor): <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 2 „Projektbegründung“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
10) Konkrete Kriterien (im Sinne der Regionalen Entwicklungsstrategie) sind angegeben, die die Wirksamkeit des Projekts belegen können: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 14.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Stufe 2: Zuordnung Handlungsfeld / Qualitätskriterien (REK, S. 118-119)		
Zuordnung Handlungsfeld (6, 8 oder 10 Punkte): Das Projekt wirkt hauptsächlich (keine Mehrfachnennungen) im Handlungsfeld ...		
A „Demografische Entwicklung, Daseinsvorsorge“: 10 Punkte <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 8.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	10
B „Klima- und Umweltschutz“: 10 Punkte	<input type="checkbox"/>	
C „Baukultur / Aktive Innenentwicklung“: 8 Punkte	<input type="checkbox"/>	
D „Kultur und Tourismus“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
E „Regionale Wirtschaftsentwicklung“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Qualitätskriterien (max. 15 Punkte):		
Synergieeffekte: Das Projekt wirkt zusätzlich zu dem oben genannten Handlungsfeld in mindestens einem weiteren: 1 Punkt	<input type="checkbox"/>	
Räumlicher / Regionaler Ansatz: <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wird in mind. zwei Kommunen umgesetzt: 1 Punkt Das Projekt zielt auf die gesamte Region ab (10 Kommunen): 2 Punkte <i>Das Projekt wirkt sich positiv in der gesamten Region Schaumburger Land aus.</i> 	<input checked="" type="checkbox"/>	2
LEADER-Kooperationsprojekt: Das Projekt wird in Kooperation mit mindestens einer weiteren Region umgesetzt: 2 Punkte <i>Das Projekt wird in Kooperation mit der Region Westliches Weserbergland durchgeführt.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Innovation / Modellcharakter: Das Projekt ist innovativ (modell-/pilothaft) <ul style="list-style-type: none"> für den Bezugsraum mindestens einer Kommune: 1 Punkt für die gesamte Region Schaumburger Land: 2 Punkte <i>Das Projekt hat es in der vorliegenden Form noch nicht in der Region gegeben und besitzt daher Pilotcharakter.</i> 	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Förderung des Ehrenamtes / Aktive Einbindung der Bevölkerung <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte <i>Das Hospiz- und Palliativ-Netzwerk arbeitet rein ehrenamtlich mit hohem Engagement. Das Projekt zielt explizit auf die Entlastung und Effizienzsteigerung der ehrenamtlichen Arbeit ab.</i> 	<input checked="" type="checkbox"/>	2
Positive Wirkung auf Barrierefreiheit : <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
Positive Wirkung auf die Gender Mainstreaming (Gleichstellung der Geschlechter): <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	

Kriterien	Erfüllt	Punkte
Summe Bewertungspunkte (insgesamt 26 – 45 sind möglich):		38